Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 44 (1968-1969)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





redruar 1909

Ausländerzahlen steigen weiter Von Prof. Hans Steiner

Zur Amnestie Erfahrungen eines Steuerbeamten

Salcia Landmann Blick in fremde Töpfe

Bach- und Beat-Fan





Baden

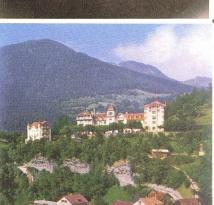
388 m ü. M. mineralreichste Thermalquelle der Schweiz

die lebensfrohe Stadt der heilenden Quellen inmitten herrlicher Wälder mit vielen Spazierwegen. Der Jahreskurort mit Schwung und Anmut.

Kursaal – Nightclub – Kurtheater

Modernes, großes Garten-Thermalschwimmbad

Nähere Auskunft und Prospekte durch Kur- und Verkehrsverein Baden 5400 Baden Bahnhofplatz Telefon 056 2 53 18



Bad Passugg

bei Chur. 830 m ü. M.

Hotel und Kurhaus

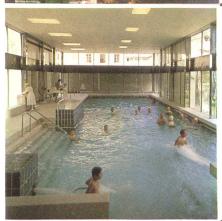
Modernisiert, neuzeitlich! Heilfaktoren: Trink- und Badekuren, Diät (unter Kontrolle einer Diätassistentin) für Magen-, Darm-, Nieren-, Leber-, Gallen-, Zucker- und Herzkranke sowie Fettsüchtige, Strahl- und Kohlensäurebäder, Fango, Inhalationen mit den modernsten Apparaturen, diverse Wickel, Duschen, Massagen im Hotel. Kurarzt, Diätassistentin. Großer Garten. Gepflegte Spazierwege, Liegehalle. Orchester und Unterhaltung.

Eröffnung: Ende Mai 1969

Kurarzt: Dr. med. Ph. Zinsli, Spezialarzt für innere Krankheiten FMH

Auskunft und Prospekte durch

M. Maurer, 7062 Bad Passugg, Telefon 081 22 36 66





ideal für Badekuren im Frühling

sonnig - mild - nebelfrei

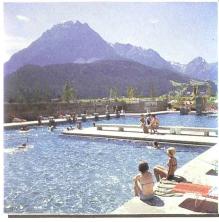
Saisonbeginn: 12. April 1969

Rheuma – Kreislaufstörungen – Lähmungen – Unfallfolgen

Zwei Thermalschwimmbäder, Einzel- und Spezialbäder mit ständigem Durchfluß des herrlich warmen Thermalwassers – Mediz. Institut – Kursaal – Golf 18 holes – Kleingolf – Tennis – Reiten – Fischen – Pizolbahn – gepflegte Parkanlagen und ausgedehntes Spazierwegnetz.

Großes Thermalschwimmbad ab 29. März 1969 in Betrieb

Verkehrsbüro, 7310 Bad Ragaz, Telefon 085 9 10 61



BAD SCUOL-TARASP-VULPERA

Engadin 1250 m

Das Heilbad im milden Alpenklima steigert Ihre Leistungsfähigkeit

Glaubersalzquellen, Eisensäuerlinge und natürliche kohlensäurereiche Mineralbäder heilen und erhalten gesund.

Leber, Galle, Magen, Darm, Stoffwechsel, Herz, Kreislauf, Harnwege.

Zwei geheizte Schwimmbäder, Hallenschwimmbad, Tennis, Golf, Fischen, Kollektivwanderungen und Wildbesichtigungen im Schweiz. Nationalpark. Schmucke Dörfer, stille Täler und eine einzigartige Alpenflora. Frühling und Herbst für Kuren besonders vorteilhaft. Reduzierte Preise. Saison: 10. Mai bis 18. Oktober. (Im Winter: 20. Dezember bis Ende März)

Farbenprospekt: Reisebüros oder Kurverein 7550 Scuol, Tel. 084 9 13 81

Sie kommen Tausende von Kilometern nach

BAD SCHINZNACH



... und sie kommen immer wieder. Der Ruf dieses Heilbades geht weit über die Grenzen unseres Landes hinaus, denn seine Schwefelthermen gehören zu den stärksten und wirksamsten in ganz Europa. Mit modernen therapeutischen Methoden geht sie auf eine

Regeneration des ganzen Körpers aus. Bei Rheuma, Bandscheibenschäden, Ischias und Gicht, bei hohem Blutdruck, Zirkulationsstörungen und Leberschäden werden auf diese Weise erstaunliche Erfolge erzielt. Es ist indes nicht das Baden allein, das Heilung bringt, sondern der Aufenthalt in einer ruhigen und doch anregenden Umgebung.

Parkhotel-Kurhaus Kurhotel Habsburg 5116 Schinznach-Bad Telefon 056 43 11 11